

Sonstiges

Good bye, Manni

Frankfurt/Main. Am Samstag wird der Radioreporter Manfred »Manni« Breuckmann das letzte Mal ein Fußballspiel kommentieren: VfL Bochum – 1. FC Köln. Dann war der 57jährige 36 Jahre am Mikrofon. Da sagt sogar die Deutsche Fußball-Liga servus und auch nichts Falsches: »Mit seinem einzigartigen Stil, der hervorragenden Mischung aus Kompetenz und Witz hat Manni Breuckmann über viele Jahre die Herzen der Fans erobert. Seine Reportagen in der ARD-Schlußkonferenz waren Kult, damit hat er einen festen Platz in der Bundesliga-Geschichte.« Das erklärte DFL-Geschäftsführer Tom Bender, der Breuckmann am Samstag in Bochum zum Abschied ein Geschenk der Bundesliga überreichen wird. (sid/jW)

Verdinglicht

London. Der Fußball nimmt für die Hälfte der Menschen weltweit eine wichtigere Rolle im Leben ein als Familie und Partner. Zu diesem Ergebnis kam eine Umfrage im Auftrag des Hauptsponsors der englischen Liga (Barclays) in 185 Ländern. Demnach gaben 49 Prozent der 32000 Befragten an, der Fußball sei für sie wichtiger als das private Umfeld. Für 80 Prozent ist er das regelmäßige Gesprächsthema. (sid/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/117175.sonstiges.html>